



Herrn
Johannes Filter

Persönlicher Referent des
Parlamentarischen Staatssekretärs
Christian Hirte
Beauftragter der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer
Beauftragter der Bundesregierung
für Mittelstand

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 (0)3018 615-64 30 od. (0)30 2014-64 30
FAX +49 (0)3018 615-54 49 od. (0)30 2014-54 49
E-MAIL [redacted]@bmiw.bund.de

DATUM Berlin, 26. September 2018

BETREFF Bescheid nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

BEZUG Ihr Antrag vom 2. September 2019

ANLAGE keine

Sehr geehrter Herr Filter,

mit Mail vom 2. September 2019 beantragen Sie nach dem Informationsfreiheitsgesetz Belege, die der nachfolgenden Schlussfolgerung von Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Christian Hirte, Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, zugrunde liegen: „Der Ostbeauftragte der Bundesregierung, Hirte, hat die Vorgängerpartei der Linken für die Erfolge der AfD in Ostdeutschland mitverantwortlich gemacht.“

Hierzu ergeht folgende Entscheidung:

1. Der Antrag wird abgelehnt.
2. Der Bescheid ergeht gebühren- und auslagenfrei.

1. Ein Anspruch auf Informationszugang gemäß § 1 Abs. 1 IFG besteht im vorliegenden Fall aus folgenden Gründen nicht: Die Interviewäußerungen von Herrn Hirte erfolgten ohne Gesprächsvorbereitung. Die Aussage ist politischer Natur und steht für sich. Im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gibt es dementsprechend hierzu keine vorbereitenden Unterlagen bzw. amtlichen Informationen.
2. Die Kostenentscheidung beruht auf § 10 Abs. 1 IFG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bundeswirtschaftsministerium mit Sitz in Berlin und Bonn erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

